

Installierung des Urton´s der Schöpfung - OM

Am 01.11.2012, (was für ein Datum !!!, sicherlich für die Numerologen unter euch höchst interessant) zu Samhain, durfte ich mit einer Gruppe von 11 lieben Menschen den Urton der Schöpfung (OM) am Untersberg installieren. Wir, „die Auserwählten 12“, im Jahre 2012 verwendeten für die Legung Steine vom Untersberg.

Auch wurden verschiedenste Kristalle zwischen den Untersbergsteinen „eingebaut“. Ich verwendete u.a. auch 3 Rosenquarze aus Namibia (Afrika). In liebevoller Hingabe wurde Stein für Stein gelegt. So dürfen jetzt die verschiedensten Kristalle aus aller Welt zusammen mit den Untersbergsteinen symbolisch wirken und es trägt den Namen: „Das OM der 12“.

In einer feierlichen Zeremonie, mit Gebeten, Anrufungen, Kerzen, Räucherwerk und Mantragesängen, wurde unser OM, das jetzt auch euer OM ist, eingeweiht.

So darf der „Urton der Schöpfung“ neben den Venusblumen, keltischen Medizinrädern, Spiralen und sicherlich noch vielen anderen Symbolen zum WOHL DES GROSSEN GANZEN am Untersberg wirken.

Ich möchte mich nochmals auf diesem Wege bei meinen 11 Gefährten für die Unterstützung bedanken, sowie auch bei denen die nicht persönlich dabei waren, aber im Geiste mit uns energetisch verbunden waren.

Der Kreis der 12 : Nalini aus Nürnberg, Donald aus Nussdorf-Chiemgau, Karoline aus Salzburg, Elke aus Traunstein, Samadhi aus Seekirchen, Walter aus Salzburg, Ulli aus Guggental-Salzburg, Manuela mit Mann aus Fürstenbrunn, Franz (da Kärntner Inda) aus Salzburg, Friederike aus Salzburg und ich.

Es ist mir ein großes Bedürfnis hier auf meiner "Untersberg-New" Seite auch Aufklärungsarbeit zu verrichten, um mit möglichen Irrtümern, Irrmeinungen, Irrglauben und Missverständnissen „aufzuräumen“ !

Fangen wir beim 01.11. an.

Dazu möchte ich euch etwas in die Welt der Kelten bzw. keltischen Feiertage führen.

Es ist so, dass das Christentum ihre größten Feiertage über die keltischen Festtage gelegt hat. Da die Kelten bzw. die keltischen Bräuche von der Kirche als heidnisch gelten, ist dies schon sehr verwunderlich, gelinde ausgedrückt.

Wie man ja weiß ist das Keltentum viel, viel älter als das Christentum.

Der 01.11. ist für die Kelten SAMHAIN und steht für den ewigen Kreislauf von Geburt und Tod. Die Christen (Kirche) griffen diesen Brauch auf.

Papst Gregor IV legte im Jahre 837 fest, dass am 01.11. statt des „Heidnischen“ Samhain, das christliche Allerheiligen gefeiert (erfunden) werden sollte.

Genauso verhält es sich mit Weihnachten bzw. die Geburt Jesu.

Die Kirche legte die Geburt Jesu

in Eigenermächtigung auf den 24. 12. fest.

Unser lieber Hr. „Untersbergpfarrer“ - Herbert Schmatzberger - feiert Weihnachten am 25. 11.

Warum das so ist, könnt ihr in den "Untersberg-News" in der Spalte "Aktuelles" nachlesen.

Keltisch	Christlich
Imbolc	Maria Lichtmess
Samhain	Allerheiligen
Yule	Weihnachten
Ostara	Ostern
Mabon	Erntedank

„Das OM der 12“





„Die Auserwählten 12“

